

BERICHTSVORLAGE

			Vorlage-Nr. M 04/0261	
701 - Entsorgung und Straßenreinigung			Datum: 17.06.2004	
Bearb.	:Herr Kurzewitz	Tel.:	öffentlich	nicht öffentlich
AZ.	:sch		X	

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr

17.06.2004

Sperrmüll in Norderstedt hier: Sachstandsbericht

A) Straßensammlung

Die Sperrmüllmengen haben sich wie folgt entwickelt:

Jahr	Einwohner	Sperrgut	Kg pro Einwohner
1998	71.387	3.288	46,07
1999	71.828	3.239	45,10
2000	72.341	3.066	42,39
2001	72.942	2.721	37,30
2002	71.990	2.540	35,28
2003	71.821	2.327	31,46

In den letzten Jahren haben die negativen Begleitumstände des jetzigen Straßensammlungs-Systems zu immer deutlicherer Kundenkritik beigetragen und hohen Kostenaufwand zur Nachreinigung verursacht. Die Zahl der schriftlichen Beschwerden ist vehement angestiegen. Viele dieser Schreiben sind in den letzten Monaten dem Fachausschuss mit Einladungen und Protokollen zur Kenntnis gegeben worden. Auch die Erstausgabe der Betriebsamts-Zeitung "DurchBlick" beschäftigt sich mit diesem Thema. Die Norderstedter Zeitung hat in ihrer Ausgabe am 9.6.2004 auf S. 1 einen Leitartikel mit der Überschrift "Norderstedt - Das Chaos nach dem Sperrmüll" veröffentlicht.

Ein Leserbrief am 11.6.04 nimmt in der Zeitung ebenfalls hierzu Stellung.

Natürlich haben sowohl die Straßensammlung als auch das Abrufsystem Vor- und Nachteile.

Das Betriebsamt wird daher für eine Sitzung nach der Sommerpause diese Thematik in einer ausführlichen Vorlage aufgreifen.

B) Einsammlung gebrauchsfähiger Gegenstände

Vorab wird in diesem Zusammenhang folgendes mitgeteilt. Die Stilbruch GmbH arbeitet in Hamburg aus der schonenden Sperrmüllabfuhr der Stadtreinigung Hamburg Gebrauchsmöbel auf und verkauft diese Möbel. Aus dem Verkaufserlös werden insbesondere z.Zt. 10 Langzeitarbeitslose in Beschäftigung gebracht. Da noch Kapazitäten vorhanden sind, hat Stilbruch letzte Woche ihre Absicht mitgeteilt, in Norderstedt durch Postkartenaktionen vorab in einer Testphase Norderstedter Bürgern anzubieten, guterhaltene und gebrauchsfähige Möbel einen Tag vor der Straßensammlung Stilbruch unentgeltlich zu überlassen. Das Betriebsamt begrüßt grundsätzlich eine solche Kooperation, die dem Gedanken der Wiederverwertung im Sinne

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	--	--------------

der AGENDA 21 Rechnung trägt und zu Kostensenkungen bei der Norderstedter Sperrmülleinsammlung und-Entsorgung führen kann.
Über das Ergebnis der Testphase wird dem Ausschuss berichtet.

Anlage(n)

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	---	--------------